

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

208 (31.7.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 208. Zweites Blatt.

Sonntag den 31. Juli

1892.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 15. August 1892

nach der Anmeldung der Bäcker-Genossenschaft:

450 Gramm Halbweißbrot kosten	18 Pfennig,
900 "	36 "
700 " Schwarzbrot I. Sorte	21 "
1400 " " " " "	42 "
700 " " " " "	18 "
1400 " " " " "	36 "
450 " Kornbrot	15 "
700 " " " " "	21 "
900 " " " " "	30 "
1400 " " " " "	42 "

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 15. August 1892

nach der Anmeldung der Metzger-Genossenschaft:

Ochsenfleisch 1/2 Kilo.	64-72 Pfennig,
Rindfleisch 1/2 "	60-64 "
Kalbsteck 1/2 "	60-68 "
Schweinefleisch 1/2 "	63-72 "
Hammelfleisch 1/2 "	60-70 "

Aufforderung.

Die rückständigen Schulgelber aus
 1. der Bürgerschule,
 2. der Mädchenschule,
 3. der Knabenvorschule,
 4. der erweiterten Volksschule,
 5. der einfachen Volksschule,
 6. der kaufmännischen Fortbildungsschule für das 1. Halbjahr 1892/93 (23. April bis 23. Oktober 1892) und
 7. der Gewerbeschule für das 1. Halbjahr 1892/93 (1. Mai bis 1. Oktober 1892)
 sind innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.
 Karlsruhe, den 29. Juli 1892.
 Städt. Schulassen-Verrechnung.
 Lautenschläger.

Lieferung eiserner Baumringe.

21. Die Lieferung von 60 eisernen Baumringen für Alleeabäume soll vergeben werden. Schriftliche Angebote sind, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis Samstag den 6. August d. J., Vormittags 9 Uhr, anher einzureichen. Die Bedingungen, sowie ein Musterbild können inzwischen auf unserm Bureau eingesehen werden. Karlsruhe, den 29. Juli 1892.
 Städtisches Tiefbauamt.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 2. August l. J., Nachmittags 3 Uhr, werden im Auktionslokale Anlage 7 im 1. Stock nachverzeichnete Fahrniße öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:
 1 Kanapee, 1 großer Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Nachttisch, verschiedene Tische u. Stühle, 1 Waschwanne, 1 eiserner Ofen, Bücher und Küchenschäfte und verschied. sonstiger Hausrath, wozu Viehhader einladet
 Karlsruhe, den 29. Juli 1892.
 21. W. Wirsner, Baifenrichter.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag den 30. August d. J. versteigere ich im Steigerungslokale des Herrn Fischmann, Zähringerstraße 29, die über 6 Monate verfallenen Pfänder, Buch 3 von Nr. 2850 bis zu Nr. 4055.
 Johann Häfner Wittwe,
 Zähringerstraße 17.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör wegen Wegzug auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, helles Mansardenzimmer, für eine kleine Familie ohne Kinder geeignet, sogleich zu vermieten. Näheres parterre.
 * Bürgerstraße 4 ist eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses von 2 Zimmern, Küche,

Keller und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Durlacherstraße 63 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 35 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Gas- und Wasserleitung, Glasverkleidung, Mansarde, Speicherkammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 21. Fasanenstraße 53 sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen, die eine im 1. Stock des Vorderhauses von 3 Zimmern nebst Zugehör, die andere im 1. Stock des Hinterhauses von 2 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 2. Stock des Hinterhauses.

* Grenzstraße 2a ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 großen, schönen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Grenzstraße 5 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Grenzstraße 26 ist im zweiten Stock eine abgeschlossene Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller nebst Anteil an Waschküche und am Trockenraum auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

21. Karlstraße 33 ist eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 7 Uhr.

63. Karlstraße 53 ist der 2. Stock von vier großen Zimmern sammt allem Zugehör mit oder ohne Fremdenzimmer (letzteres im 4. Stock) sofort oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im ersten Stock.

* Lessingstraße 23 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller u. s. w. sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

61. Schüsselstraße 6 ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober oder auch etwas früher zu vermieten. Näheres im Hause selbst oder Kaiser-Allee 40 im 2. Stock in Mühlburg.

* Schützenstraße 30 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Schützenstraße 92 ist im 1. Stock des Seitenhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* Schützenstraße 93 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Glasabfluß, Mansarde und Anteil am Trockenraum auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Werberstraße 21 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im 1. Stock.

* Zähringerstraße 30 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, 1 großen Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer. Zu beziehen auf's Oktoberquartal.

31. In meinem neubauten, der Neuzeit entsprechenden Hause Bernhardsstraße 8 (Ecke der Bernhards- und Ludwig-Wilhelmstraße) sind der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, sowie 2 Wohnungen im 5. Stock von 2 und 4 Zimmern per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

In schönster Lage der Weststadt ist der 2. Stock, bestehend aus 3 schönen, großen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Stefantenstraße 55 im 2. Stock.

* Eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, ebenso eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Zugehör sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

61. Ecke der Kaiser-Allee und Körnerstraße 2 ist im 2. oder 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock links oder Kaiser-Allee 40 im 2. Stock in Mühlburg.

* Eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus großem Zimmer und Alkov sowie heller Küche und allem sonstigen Zugehör, ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstr. 20 im Laden.

* Eine Parterrewohnung, auf die Straße gehend, bestehend in einem Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 41 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Zwei Wohnungen von 4 und 3 Zimmern nebst Zugehör sind sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmsstraße.

* Rintheim. Im Hause Rintheimerstraße 157 (zwischen Karlsruhe und Rintheim) ist im unteren Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Schweinestall und Garten auf 23. Oktober zu vermieten.

Lessingstraße 56
 ist eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. *21.

Im Stadttheil Mühlburg,
 an der Kaiser-Allee gelegen, ist im 1. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör für 300 Mark jährlich, ebenso eine solche im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Zugehör für 220 Mark jährlich auf 23. Oktober zu vermieten. Beide Wohnungen sind mit Wasserleitung und Glasabfluß versehen. Zu erfragen Kaiser-Allee 24 im Zimmergeschäft.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
 * Kronenstr. 19 (Neubau) ist ein schöner, geräumiger Laden mit einer Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober l. J. billigst zu vermieten. Näheres zu erfragen Kriegstraße 130 im Kontor.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
 33. Mühlburg. Rheinstraße 63 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft erteilt der Hauseigentümer daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
 51. Degenfeldstraße 1, Ecke der Durlacher Allee, ist ein Laden nebst zwei Zimmern, Küche u. s. w. sofort oder später zu vermieten. Näheres Augartenstraße 62.

Laden zu vermieten.
 * Degenfeldstraße 17 ist ein Laden nebst Wohnung und Zugehör, in welchem zur Zeit ein Kurzwaarengeschäft betrieben wurde, auf 23. Oktober anderweitig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Laden mit Wohnung

sofort oder für später zu vermieten: Adlerstr. 44, nahe dem Hauptbahnhof. **Friedrich Wehe.**

Laden mit Wohnung,

neu hergerichtet, ist Kaiserstraße 26 per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer.

Spezereigeschäft.

Ein in guter Lage befindliches Spezereigeschäft mit Wohnung ist auf 23. Oktober billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 3511 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnung,

dem Hauptbahnhof gegenüber, zu vermieten. Näheres Kriegstraße 24, eine Treppe hoch.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist ein schöner, geräumiger, heller Laden mit Kontor sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei G. Wagner zum rothen Schaaf, Karlstraße 21.

Laden,

ein großer, mit größerer oder kleinerer Wohnung und verschiedenen Magazinzimmern ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei

Christ. Oertel,
Kronenstraße 25.

3.2. Ein geräumiger, neu und hübsch hergerichteter

Laden

mit 2 großen Schaufenstern, anstoßendem Zimmer (Kontor) ist mit oder ohne Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober ds. Js. äußerst billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Herrenstraße 33 im 2. Stod.

Spezerei- und Colonialwaarengeschäft zu vermieten.

Ein seit 50 Jahren betriebenes Spezerei- und Colonialwaarengeschäft, Ladendach in verkehrsreichster Lage der Kaiserstraße, mit vollständiger Einrichtung, ist auf 23. Oktober längere Zeit zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 26 im 2. Stod.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, wird auf 23. Oktober gesucht. Adressen sind unter Nr. 3898 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Zwei alleinstehende Damen suchen per sofort eine Wohnung von zwei großen oder drei kleineren Zimmern mit Küche und Zugehör in gutem Hause zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3900 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Steinstraße 27, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer sofort an einen Herrn zu vermieten.

Karlstraße 37 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

2.2. Ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen im Hinterhaus ist sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 41, parterre.

3.2. Mühlburenstraße 2, nahe dem Hauptbahnhof, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden, bes. Herrn billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Hirschstraße 12 sind zwei einfach möblierte Zimmer, jedes mit freiem Zugang und mit Kochofen, zu billigem Preise zu vermieten. Auf Wunsch kann ein Keller dazu gegeben werden.

Wegen Verletzung sind zwei große, unmöblierte Zimmer im 2. Stod, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen bessern Herrn zu vermieten: Schützenstraße 14 im 4. Stod.

4.3. Ein hübsch möbliertes Zimmer in seinem Hause ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 7 a, parterre (Leopoldplatz).

3.3. Zwei hübsch möblierte, helle Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide nach der Straße gehend, sind auf 1. August an einen bessern Herrn zu vermieten: Karlstraße 21 a (am Ludwigplatz), drei Treppen hoch.

Zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 58 im 2. Stod.

2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 4, 4. Stod.

2.2. Ein großes, schön möbliertes Zimmer mit Schlafgemach (2 Betten) ist an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Desgleichen ist ein schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer (2 Betten) an einen oder zwei Herren auf 1. August oder später zu vermieten. Auf Wunsch ganze oder theilweise Pension. Näheres Bäringersstraße 28 im 2. Stod.

3.2. Zwei ineinandergehende, unmöblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres bei **Kempermann & Elovogt,** Werderplatz 31.

2.2. Ein anständiges Mädchen, welches den Tag über in ein Geschäft geht, kann bei einer ältern Frau ein freundliches Zimmer (Mansarde) auf 1. August bekommen: Lessingstraße 37 im 4. Stod.

Werderplatz 42 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Akademiestraße 7, zwei Treppen hoch, sind zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zusammen oder auch einzeln sogleich oder später zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes, helles Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Gottesauerstraße 3 im 4. Stod.

Zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer mit besonderem Eingang, ohne Vis-à-vis, sind zu vermieten: Steinstraße 2.

Kriegstraße, zwischen Ritter- und Karlstraße, ist sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Waldstraße 20, parterre, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer auf sogleich zu vermieten.

Akademiestraße 30 ist im 2. Stod ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Ein möbliertes Parterrezimmer mit einem oder zwei Betten ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 78 a.

Gegenüber der Grenadiers-Kaserne, Karlstr. 21 a, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind hübsch möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

2.1. Bäringersstraße 56, eine Treppe hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer sofort zu vermieten. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im 4. Stod des Seitenbaues.

Bäringersstraße 48 ist ein schönes, unmöbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Birkel 5, 2 Treppen hoch.

Blumenstraße 17 ist ein einfach aber gut möbliertes, freundliches Zimmer sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod, vornen.

Ein solides Mädchen findet Schlafstelle Werderstraße 8 im 4. Stod. Ebendasselbst wird ein Kind in Pflege genommen.

Werderstraße 16, drei Stiegen hoch, ist ein solid möbliertes, schönes Zimmer an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

6.3. Friedrichsplatz 9 ist 1 hübsches Zimmer mit besonderem Eingang billig zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

Kaiserstraße 32 ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Lammstraße 5, über drei Stiegen, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. 3.2.

Waldhornstr. 12 ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stod. 3.3.

Zwei Zimmer, gut möbliert, sind sofort zu vermieten: Marienstraße 13, 2. und 3. Stod, je rechts.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Friedrichsplatz 8 im Laden.

Zu vermieten. Zwei schöne Mansardenzimmer mit Kochofen sind sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 58, parterre.

Möbliertes Zimmer Degenfeldstraße 6, im 2. Stod rechts, für sofort zu vermieten. 3.2.

Zwei solide Arbeiter finden Kost und Wohnung: Waldhornstraße 46, parterre. 3.2.

Mitbewohnerin-Gesuch. Eine alleinstehende Wittve sucht eine Mitbewohnerin in eine große Wohnung mit Küchenbenutzung mit oder ohne Möbel. Nähere Auskunft: Bäringersstraße 63.

Mitbewohnerin-Gesuch. Ein ordnungsliebendes, gut gefittetes Mädchen kann bei einer Wittve gute Wohnung finden: Wilhelmstraße 2 im 4. Stod des Vorderhauses.

Durlach. Möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sind billig zu vermieten: Göttingerstraße 17, gegenüber dem Schlossgarten, auf einer kleinen Anhöhe mit schöner Aussicht. Dieselben eignen sich gut für Maler und sind auch Reconvaleszenten zu empfehlen. 10.1.

Nebenzimmer mit Piano. 4.3. Ein helles, großes Nebenzimmer mit Piano ist an einen Verejn oder Gesellschaft zu vergeben. **V. Eckert** Wittve, zur Wacht am Rhein.

Atelier Kaiser-Allee 1 auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft ertheilt Herr Restaurateur **Schindler.**

Waldstraße 11 ist ein **photographisches Atelier,** hell und geräumig, mit Glasdach, per sofort billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14.

Werkstätte. 2.2. Bahnhofstraße 34 ist eine schöne, helle Werkstätte auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod des Vorderhauses.

Werkstätte zu vermieten. 3.2. Werderstraße 5 ist im 1. Stod des Hinterhauses eine geräumige Werkstätte auf 23. Oktober oder sofort zu vermieten. Näheres Werderstr. 3 im 4. Stod.

Eine Werkstätte ist zu vermieten: Waldhornstraße 24. 2

Bodman, am Ueberlinger See,

in herrlicher und stiller Lage, unmittelbar von Wald und Bergen umgeben, wird als Sommeraufenthalt empfohlen. Pension zu 3 Mark und 3.50 Mark, auch nach Uebereinkommen. Nähere Auskunft erteilt J. Kraus, Gasthaus zur Linde, Bodman.

St. Josephshaus.

Dienstboten, welche hier Stellung suchen, finden gegen mäßige Entschädigung anständige Unterkunft und eventuell Verwendung.

Eltern und Vormündern, welche ihre Töchter ihres spätem Fortkommens wegen hieher in einen Dienst schicken wollen, bietet das St. Josephshaus die Garantie gewissenhafter Aufsicht. Die Vorsteherin.

Magazinsräume und Keller,

mit Aufzug verbunden, nebst zwei geräumigen Comptoirzimmern,

in bester Lage, sind sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110, im Laden links.

Stall und Heuspeicher.

Ein Stall für 3 Pferde nebst Zugehör in der Nähe der Rüppurrerstraße ist billig zu vermieten. Ebenfalls ein großer Speicherraum sowie große abgeschlossene Magazinräumlichkeiten frei. Näheres Friedenstraße 6 im Bureau und Rüppurrerstraße 18.

Keller zu vermieten.

Ein trockener, heller Keller ist sofort oder später zu vermieten. Näheres bei H. Wagner, Herrenstraße 6.

Zimmer-Gesuche.

22. In der Nähe des Marktplatzes wird per 1. August ein kleines, möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3917 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Beamter sucht per sofort ein gut möbliertes Zimmer, womöglich mit Pension. Anerbietungen unter R. W. F. 33 postlagernd hier erbeten.

Pension-Gesuch.

Bis Mitte September wird für zwei junge Leute, welche hiesige Schulen besuchen sollen, Pension in guter Familie gesucht. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 3945 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stallung gesucht

für 1-3 Pferde auf 15. oder 23. August in der Friedenstraße oder deren Umgebung. Offerten unter Nr. 3858 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *33.

Dienst-Anträge.

22. Eine kleine Familie sucht ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, zum sofortigen Eintritt. Näheres Werderstraße 30.

Gesucht wegen Abreise schon jetzt auf's Ziel ein durchaus ehrliches, reinliches Mädchen (evangel.), welches gut kochen, aber auch waschen und bügeln kann. Die Stelle ist gut und dauernd. Nähere Auskunft wird erteilt den ganzen Sonntag bis 5 Uhr Abends: Göttingerstraße 29 im 3. Stock.

Ein Mädchen unter 16 Jahren zu 2 kleinen Kindern gesucht: Lessingstraße 41 im 2. Stock.

Ein kräftiges, fleißiges Dienstmädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle bei W. Ergleben, Werderplatz 45.

Dienst-Gesuch.

22. Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf 1. August oder nach Wunsch auch später bei einer bessern Herrschaft Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 52 im 2. Stock des Hinterhauses.

2000-4000 Mark

werden gegen gute Sicherheit und Zins sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3939 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbelschreiner.

Einige geübte, selbstständige Arbeiter erhalten dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 57.

Theilhaber-Gesuch.

3.2. In ein bestehendes, rentables Fabrikgeschäft ohne unmittelbare Konkurrenz wird ein Theilhaber gesucht. Kaufmännische Bewerber, die im Geschäft thätig sein können, bevorzugt. Einlage nach Uebereinkommen, nicht über 10 Mille. Offerten unter Nr. 3893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes. Confection.

6.4. Directricen, Arbeiterinnen, Verkäuferinnen werden gesucht für sofort und später. G. Fischer-Jung, Stellenverm. für die Bekleidungs-Industrie, Frankfurt a. M.



Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, und Diener finden in hiesigen Stellen durch das Haupt-Büreau von M. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Von einem hiesigen Versicherungsgeschäft wird unter günstigen Bedingungen ein Lehrling, welcher eine hübsche Handschrift besitzen muß, gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3946 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Buchbinder-Lehrling.

21. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbinderlei zu erlernen, findet in meinem Geschäft Aufnahme.

Otto Ebbecke, Buchbinder, Kaiserstraße 138.

Eine hiesige Getreidegroßhandlung

sucht per 1. August einen Lehrling mit guter Schulbildung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3856 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 43.

Monatsfrau gesucht.

Zu melden: Sonntag den 31. Juli, zwischen 9-11 Uhr: Wilhelmstraße 65 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

Ein mit Holzbearbeitungsmaschinen vertrauter Mann sucht alsbald Stelle. Zu erfragen bei Hch. Brann, Lammstraße 36, Durlach.

Oberkellner, Kellner, Chefs de cuisine, Hotelburschen, Diener, mit guten Zeugnissen, suchen Stellen.

Comptoir Fuhr, F. 4, Mannheim.

Als Ladnerin

sucht ein 18 Jahre altes, solides Fräulein von auswärtig aus guter Familie Stellung. Salaire wird keines beansprucht, dagegen wird hauptsächlich auf gute Behandlung gesehen. Gefl. Offerten unter Nr. 3866 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 43.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.3. Von einem gebildeten Mann wird Beschäftigung irgend welcher Art, z. B. durch Abschreiben, Uebersetzen (engl., französl., span.) oder dergleichen gegen mäßiges Honorar gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 3818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.2. In Mitte der Stadt ist ein neu umgebautes Haus mit neuem Seiten-, Quer- und zweistöckigem Werkstättebau, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in Folge Verlegung der Geschäfte auf das Land unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3895 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Häuser zu verkaufen

in hiesiger Stadt, für Handwerker sehr passend, im Preise von 31000 und 42000 M., Anzahlung 3000 bis 5000 Mark. Näheres durch M. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.2.

Haus-Verkauf.

3.2. Das gut erhaltene dreistöckige Haus Leopoldstraße 14, gegenüber dem Leopoldplatz, mit Hof und Waschküche, ist bei geringer Anzahlung sofort oder auf 23. Oktober billig zu verkaufen. Näheres daselbst im 2. Stock. Zwischenhändler verboten.

Ostendstraße

ist ein Haus zu verkaufen mit einem Laden im Parterre, worin seit Jahren ein Spezereigeschäft mit Erfolg betrieben wird. Das Haus ist vierstöckig und trägt 2870 Mf. Miete; der Kaufpreis beträgt 44000 Mf. Alles Weitere besorgt W. Gutekunst, Waldstraße 52. 6.2.

Zum Alleinbewohnen

ist ein elegant ausgestattetes Herrschaftshaus im westlichen Stadtteil mit schönem Garten zum Preise von 56000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5920 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Gartenstrasse.

6.2. Zu verkaufen ist ein neues, elegant gebautes Wohnhaus in bester Lage der Gartenstraße zum Preis von 60000 Mark. Näheres durch W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Gemischtes Waarengeschäft zu verkaufen.

10.4. In einer kleinen Stadt, in bester Lage, habe ich aus Auftrag ein Haus mit in bestem Gange befindlichem gemischtem Waarengeschäfte um den Preis von 30000 Mf. mit einer Anzahlung von 10000 Mf. zu verkaufen. Näheres durch W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Zu verkaufen:

1 kleineres Kanapee mit rothem, gepreßtem Nilchüberzug, 1 Spiegelschrank, 1 Ausziehtisch mit 5 Einlagen, 1 Notenständer, 1 nußb. Bettlade mit Federrost, Rosshaarmatratze und Federbett: Leopoldstraße 20 im 2. Stock.

*3.3. Fünfzig Stück 1-2 m hohe Kamelien in 20 versch. edeln Sorten, in Kübeln und Töpfen, 12 Stück 1-2 m hohe Chamärops (Palmen) und 1 Baumfarren, in Kübeln, sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen. H. Mitscherlich, Murgthalstraße 2, Rastatt.

Zu verkaufen:

eine Ladeneinrichtung, für jede Branche geeignet, sowie Ladentische etc. Dieselben können miethweise übernommen werden. Näheres Waldhornstraße 19.

Ein Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, hat äusserst billig unter Garantie zu verkaufen

Ludwig Schwelsgut, Pianolager, Herronstrasse 31.

Meistergeige und Cello

sind billig zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 3846 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gelegenheitskauf.

Premier Safety Mf. 140.-
Dürkopp " " " " 190.-
Giraffe " neue " " 280.-
alle tadellos erhalten, zu verkaufen bei

C. Hug,
3.3. Erbprinzenstraße 26.

Schlafzimmereinrichtung zu verkaufen.

2.2. Eine Schlafzimmereinrichtung, nußbaumgewichtet, und eine polierte Kommode sind preiswürdig zu verkaufen: Schillerstraße 10.

Ein Kinderwagen,

gut erhalten, ist zu verkaufen: Grenzstraße 5, parterre.

Photographischer Apparat.

Ein Camera mit Stativ, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 3944 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Frack-Anzug,

ein sehr gut erhaltener, ist billig zu verkaufen. Näheres bei Kleidermacher Budwig, Herrenstraße, gegenüber dem „Palmengarten“. 3.3.

Ein Sandkarren,
fast noch neu, ist billig zu verkaufen in **Delertheim,**
Friedrichstraße Nr. 1. *3.3.

Abbruch.

Alte Abbruchmaterialien, als: Ziegel, Fenster, Türen, Bauholz zc. zc., werden von **Montag den 1. August d. J.** ab am **Abbruch Waldhornstraße 9** im Hof abgegeben. 2.2.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Im Bahnhofstheil wird ein vierstöckiges, neues oder gut erhaltenes Haus, gut rentierend, womöglich zwei Wohnungen getrennt im Stod, zu kaufen gesucht. Anzahlung 6000 M. Offerten mit Preis- und Mietverträgnis-Angabe bittet man unter Nr. 3854 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Zwischenhändler ausgeschlossen.

Kauf-Gesuch.

Eine gut erhaltene, gebrauchte **Baumumbe** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3941 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine gut gespielte, alte

Violine

wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 3911 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Alterthümliche

Möbel zc. zc. (wenn auch defekt), werden hier und auswärts angekauft. Offerten an **L. Haas,** Auktionsgeschäft, Kronenstraße 22.

Ein amerikanisches Billard

mit Böchern und Bahlen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 3919 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 2.2.

Regulir-Füllöfen,

ein gebrauchter, gut erhaltener, mittlerer Größe, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3857 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.2.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy,** Spitalstraße 7, Ecke, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Dorten zählt **H. Dwis,** Durlacherstraße 35.

Empfehlung.

Bei bevorstehenden Umzügen empfehle ich mich im Ankauf von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Stiefeln, Betten und Möbeln, sowie allen abgängigen Sachen zum bekannten realen Werth.

M. Luwiener, Waldhornstraße 35.

Pflegekind.

* Ein Kind besserer Eltern wird in Kost und Pflege genommen in besserem Hause auf dem Lande. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wirthschaft,

eine gut eingerichtete, gangbare ist zum 23. Oktober billig zu vermieten.

Ebenfalls ist eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stod mit Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Augustenstraße 49a im 2. Stod. 3.3

Wirthschaft zu verpachten.

3.3. Die Wirthschaft „zum Drachen“, Ecke der **Karl-Wilhelm- und Bernhardtstraße,** ist per 23. Oktober d. J. anderweitig zu verpachten und wollen sich Reflektanten an den Eigentümer, **Kronenstr. 36,** wenden.

Privat-Unterricht.

*2.1. Eine für das höhere Lehrfach geprüfte Lehrerin wünscht während der Ferien zur Nachhilfe Unterrichtsstunden zu ertheilen. Angebote beliebe man unter Nr. 3931 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein Studirender

(Abiturient des Gymnasiums) ist bereit, während der Ferien Unterricht in Mathematik zu ertheilen. Offerten unter Nr. 3943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Abiturient

des Gymnasiums wünscht während der Ferien jüngeren Schülern Nachhilfestunden zu ertheilen. Gest. Offerten unter Nr. 3862 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Ein Abiturient

des hiesigen Gymnasiums erbietet sich, in allen Schulfächern Nachhilfe zu ertheilen. Näheres zu erfragen **Werberplatz 84** im 2. Stod. *2.1.

Unterricht.

* Eine junge Dame, geprüfte Lehrerin, wünscht Nachhilfestunden in allen Sprach- und Realfächern zu ertheilen an Nachprüflinge und solche, die der Nachhilfe bedürfen. Offerten unter Nr. 3942 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzuliegen.

Privat-Kurse im Weißnähen

und Weißsticken für Töchter aus besseren Familien. Jede nähere Auskunft: **Kaiserstraße 132,** Bordenhaus, oberster Stod. *2.2.

H. Mayer, Soliquaveur
Karlsruhe
wohnt von heute ab **Erbsprinzenstraße 23,** gegenüber der seitherigen Wohnung, neben Herrn **Emil Kley.** 6.6.

Mein Geschäft befindet sich von jetzt ab

Kronenstraße 2.

Karl Schneider,
Buchbinder. *3.1.

3.2. Das erste

Karlsruher Reinigungs-Institut

sowie das **Wasch-Wangen- u. Bügel-Geschäft,** bisher **Birkel 24,** befindet sich jetzt **Douglasstraße 34.**

Dasselbe übernimmt jederzeit das Reinigen u. Wischen von **Parquetböden,** das Klopfen von **Teppichen** und das Putzen von **Fenstern** und **Glasdächern.**

Eine norddeutsche **Waschmange** (engl. Dreh-Rolle) ist baselbst aufgestellt und zur Benützung empfohlen per Stunde 30 Pfg.

Weinhandlung

von

G. Nottermann,

Wohnung und Kontor:

Sebelstraße 11 (am Marktplatz),

Kellerei **Waldstraße 11.**

Bringe meine guten, reingehaltenen

Tischweine in Gebinden von 20 Liter

an zu 45, 50, 55, 60, 70, 80, 90

Pfennig in empfehlende Erinnerung. 6.3.

Cognac

von **J. Sorin & Cie.**
empfeht in bekannt feinsten Waare billigt

H. Hildenbrand,

Hof-Conditor,
Waldstraße 8.

Julius Hæck, Weinhandlung,

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof,
empfeht aus seinen **Patentkellern** in Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstähler	1.45
Tischwein II	1.50
Tischwein I	1.60
Bühlerthaler	1.70
Markgräfler	1.85
„ Ia	1.10
„ 1865er	1.50
Klingelberger 1884er	1.50

Rothweine:

Pfälzer	1.65
Burgunder Ia	1.70
Rheingauer	1.10
Zeller	1.30
Afenthaler	1.40
Afenthaler Auslese	1.70

ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	1.10
„ Weisswein	1.35
Bordeaux Clairac	1.20
„ Bonnes-Côtes	1.40
„ St. Emillion	1.75

Rothe-Ungarweine

von der Landesgenossenschaft ungarischer Weinproduzenten:

Oserhater	1.15
Ofener	1.15
Villanyer	1.20
Erlauer	1.25
Méneser	1.45
„ Auslese	2.20
Ofener-Adlerberg	2.50
Erlauer- Ofener-Adlerberg-Aus- lese	2.65

Bestellungen werden auch in meiner **Hauptniederlage, Kaiserstraße 102,** entgegengenommen und baselbst Proben der Weine abgegeben.

Franz Sieglitz,

Comptoir: Sebelstraße 23,

Kellerei: Lammstraße 1b.

Vertretung und Niederlage für **Rheinweine, Schaumweine, Champagner** von

H. G. Roth,

Weingutsbesitzer und Weingroßhandlung in **Vinzen a. Rh.,**

für **badische Weine,** sowie **Sirschenwasser, Zwetschgenwasser** zc. von

Otto Oberföll,

Weingroßhandlung und Brauntweinbrennerei in **Achern, Baden.**

Garantirt reinen, selbstgekelsterten

Apfelwein

ohne Zusatz von Zucker oder Spirit per Liter 20 Pfg. empfiehlt

W. F. Pfeiffer,

5.1. Ecke der **Rüppurrer- u. Augustenstraße.**

Waldhorn, Rüppurrerstraße 46.

Heute von 10 Uhr ab

Zwiebelfuchen.

M. Thomas.

Aechtes Bauernbrod

à 4 Pfund-Loth 48 Pfg. ist zu haben bei **G. Schmidt,** Bäckermeister, **Wilhelmstr. 55,** 5.5.

Himbeer-Syrup

aus der edelsten Gartenfrucht, in prachtvoll klarer, sehr aromatischer Waare, für deren Reinheit ich jede Garantie übernehme, offene 1 Pfd. à M. —.80, bei 5 Pfd. à M. —.70, bei 10 Pfd. à M. —.65, wie auch in Flaschen à M. 1.20, à M. —.70 und à M. —.40.

Julius Dehn,

Drogen- und Farbenhandlung,
55 Bähringerstraße 55.

5.5.

Fernsprechanschluß Nr. 201.

Sämtliche Consumartitel,

als: Zucker, Kaffee, roh und selbstgebrannt, Reis, Gerste, Sago u., Leigwaaren, Hülsenfrüchte, Mehl, Dürrobst, Wäscheartikel, Lichter u. u., in besten Qualitäten von 5 Kilo aufwärts zu äußersten Engros-Preisen empfiehlt franco Haus

Fritz Leppert,

Amalienstraße 58.

CHOCOLAT Suchard

VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
QUALITÄT MIT MÄSSIGEM PREISE

Goldene Medaille

Weltausstellung

26.20.

Paris 1889.

3.3.



Fleischpastetchen

empfiehlt
Georg Oehler, Hoflonditor,
Herrenstraße 18.

Patentirte

Kali-Kernseife,

25% Ersparnis gegenüber von Soda-Kernseife, halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch, greift keine Farben an und ist deshalb für farbige Wäsche auch das Beste.

Alleinige Niederlage bei

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Frauen-Schönheit

leidet durch Sommerprossen.

Lanolin-Schwefelmilchseife echt von **Jünger & Gebhardt** in Berlin besitzt überraschend alle Hautreinigkeits- und weischaft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich frisches Aussehen. In großen Städten zu nur 50 Pfg. acht bei

H. Delpy, Kaiserstraße 136
20.18. im Friedrichsbab.

Ohne Schnurbart

Nach dem Gebrauch



Um diesen, sowie einen kräftigen Vollbart in kürzester Zeit zu bekommen, ist der

Mustaches-Balsam das bis jetzt bekannt einzig sichere Mittel. Erfolg garantiert. Preis 1 M. 50 Pfg.

Enthaarungspomade entfernt binnen 3 Minuten jeden lästigen Haarwuchs des Gesichts und der Arme und greift die zarteste Haut nicht an. Preis 1 M. 50 Pfg.

Lilienmilch

beseitigt radikal alle Leberflecken, Mitesser, Gesichtsröthe und Sommerprossen und die raubeste Haut wird jugendlich, weiß und zart; à 1 M. 25 Pfg.

Haarkräuselpomade

macht die schönsten Lockenhaare, ohne die Haare zu brennen à 1 M.

Centraldepot: **H. Fischer, Bauführer, Stuttgart.** 4.1.

In Karlsruhe zu haben bei
Friseur K. Moser, Rondeplatz.

Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg,** prämiert B. Landes-Ausstellung 1882.

Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen Unreinheit des Teints, Sommerprossen, Kopfschuppen, Grind, Flechten, Hitzpflecken, Mitesser, Schwißen der Füße u. u. à 35 Pfg.

Theer-Schwefel-seife à 50 Pfg.

Allein-Verkauf in Karlsruhe bei **Friedrich Maisch Sohn, Gammstraße 5.** 15.5.

Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung und guten Sitz.

Grosses Lager

fertiger **Herren- und Knaben-**
hemden,

Kragen, Manschetten und
Cravatten,

Reform- und Normalwäsche,
Unterkleider und Socken.

Prima Qualitäten. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Bänder

in allen neuen Farben und Qualitäten sowie in allen Breiten für Confektion und Putz halte in grösster Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen stets am Lager. Kleider- und Putzmacherinnen erhalten hohen Rabatt.

L. P. Drescher,

193. Kaiserstrasse 193.

3.1.

Das Waaren-Versandhaus von **Albert Koehler, Mühlhausen (Thür.),** Fabrik billigster Frauenkleiderstoffe u., versendet an Jedermann jedes Maas seiner bekannten Fabrikate. Grösste Auswahl. Muster frei. 3.1.

Fortgesetzter reeller Ausverkauf wegen Aufgabe des Geschäfts

Sämtliche **Stickerien, Kurz-, Weiß- und Wollwaaren** u. werden, da der Laden in Bälde geräumt werden muß, zu wiederholt herabgesetzten Preisen ausverkauft, was empfehlend anzeigt

Friedr. Storz,

58 Kaiserstraße 58.

Eine große Parthie **Corsetten** in allen Weiten ist noch auf Lager. 2.1.

Für Damen

empfehle noch einige

wasserdicht imprägnirte

sowie 4.1.

Gummi-Regenmäntel,

so lange Vorrath, weit unter Selbstkosten.

E. Dahlemann,

W. Fink's Nachfolger,
Ecke d. r. Kaiser- und Herrenstraße 19.

Die neuesten Erscheinungen in **Herrenkragen** und **Manschetten, Cravatten, Manschettenknöpfen** und **Vorstecknadeln,** sowie **Hosenträgern** empfiehlt in gediegenster Auswahl zu ausserordentlich billigen Preisen.

Heinrich Sonntag jr.,

Kaiserstrasse 80,

neben der Sachs'schen Hofapotheke,
nächst dem Marktplatz.



Nebstehender **Baby-Wecker,** genau regulirt, bestes Fabrikat, kostet M. 4.— mit Garantie.

Schweizer Uhren-Manufaktur,

Karlsruhe, Kurvenstraße 19
(fein Laden).

Trau-Ringe,

massiv in Gold, in grösster Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier- und Ringsfabrikants-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

20.20.

Reparaturen

von **Gold- und Silberwaaren**

werden schnellstens und billigt besorgt von

M. Peter, Goldarbeiter,

Bürgerstraße 6, Ecke Bürger- u. Blumenstraße.

Aechte Briefmarken

in schöner Auswahl und zu billigen Preisen sowie ein Album, meistens alte Marken, zum Einzelverkauf bei

Jullus Stoebe,

Buchbinderei,
Schützenstraße 38.

3.2. Für **Reise und Bad** empfehle als praktisch und bequem:
Uhr-Armbänder
 in oxyd. Silber, Tula, Gold-double und Leder mit und ohne Uhren.
 Starke **Remont.-Uhr** sammt Arm-band von M. 18.— an.
G. Schmidt-Staub,
 154 Kaiserstrasse 154,
 gegenüber der Infanterie Kaserne.

Seiter & Trabold,
 Juweliere,
 Kaiserstrasse 102.
 Reichhaltiges Lager in Juwelen, Gold- und Silberwaren.
 Reparaturen prompt und billig.
 Ankauf von altem **Gold** und **Silber** zu den höchsten Preisen.
 Vergoldung und Versilberung.

Photogr. Bedarfsartikel von Gausemeyer & Co. in Karlsruhe



Möbelmagazin
 und **Ausstattungs-Geschäft**
P. Hirt,
 Müppurrerstrasse 36,
 beste und billigste Einkaufsquelle.
 Reichsortirtes, großes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche und Vorhänge in guten Qualitäten.
 Complete Salons, Speise-, Wohn- und Schlafzimmereinrichtungen sind stets in schönster Ausführung auf Lager.
 Das Aufpolstern und Aufarbeiten von Holz- und Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen wird bestens besorgt.

Karl Fr. Müller, Schlosser,
 Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
 Amalienstrasse 7.
 Neuanlagen und Reparaturen werden sachgemäß ausgeführt.
 Kochgas-Einrichtungen,
 Hyoner Kochapparate und Gas-Bügeleisen billigt. 6.2.

Neuer Kalender 1893.
 Der Lehrer hinkende Bote ist erschienen und zu haben bei
Ludwig Erhardt,
 Erbprinzenstrasse 27. 2.2.

Frau Elise Geiger,
 Zahnatelier für Damen und Kinder,
 Kaiserstrasse 60,
 gegenüber der kleinen Kirche.
 — Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.

Koffer
 und sonstige Reiseartikel zu herabgesetzten Preisen empfiehlt
J. Meyer, Waldstraße 22.
 Anfertigung von Sattler- u. Tapezierarbeiten jeder Art. Reparaturen schnellstens.



Electrische Haustelegraphen, Signal- und Feuermelde-Anlagen,
Telephon-Anlagen.
 Sachgemässe Ausführung. Langjährige Garantie
Ottomar Wolf,
 electrotechn. Anstalt,
 mechanische Werkstätte für wissenschaftliche Instrumente,
 Erbprinzenstr. 10.

Eisschränke
 Eigene Fabrikat. Billigste Preise.
 bewährtester Konstruktion, auch mit Kühlung von oben, unter Garantie.
Louis Anselment,
 Karlsruhe, Bähringerstrasse 59.
 Man verlange Preislisten. 2.2.



Empfehlung.
 — Zur Anfertigung von eisernen Wendeltreppen, Garten-, Balkon- und Treppengeländern, Firmenschildern aller Art, sowie zur Anfertigung und Reparaturen aller in mein Fach einschlagenden Artikeln empfiehlt sich bei solcher Ausführung und billigster Berechnung
A. Rettenmaier, Schlosserei,
 Akademiestrasse 30.

Karl Zimmermann,
 Hafnermeister,
 Karlsruhe, Kaiserstr. 138.
 Niederlage aller Sorten Porzellan-, Fäll- und Amerikaner-Oefen
 in allen Grössen und Heizarten in anerkannt bester Ausführung.
 Reparaturen an Oefen und Herden prompt und billig. 24.5.



Kochherde, Kesselfeuerungen, Kugel-Kaffeeröster
 mit ausgemauertem Feuerung in großer Auswahl zu billigstem Preise, sowie vollständige
Kücheneinrichtungen
 in Email-, Glas- und Porzellanwaren.
A. Rosenberger,
 Ecke der Marien- und Berderstrasse.




Regelfreunde.
 4.3. Auf meiner Regelsbahn ist ein Abend frei, was empfehlend angezeigt
B. Eckert Wittwe, zur Wacht am Rhein.

Fruchtbranntwein, Arac, Cognac, Kirschenwasser, Rum und Zwetschgenwasser
 empfehlen ächt und billig
Gebrüder Jost Nachfolger,
 3.3. Ecke der Bähringer- und Kronenstrasse.

Wirkliche Preisermäßigung
 wegen vorgerückter Saison.
 Einige Hundert Anzüge zu 10, 12, 14, 15, 18, 20 bis 25 Mk.
 Einige Hundert Hosen zu 2, 3, 4, 5, 6 bis 10 Mk.,
 Einige Hundert Joppen zu 2, 3, 4, 5, 6 bis 12 Mk.,
 Einige Hundert Knaben-Anzüge zu 3, 3 1/2, 4, 5, 6 bis 10 Mk.
 und noch viele andere Artikel der vorgerückten Saison wegen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
N. Breitbarth, im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstrasse.

Wo

kauft man ganze Aussteuer und einzelne Möbel, Polstermöbel, Betten u. s. w. von der einfachsten bis zu der reichsten Stilart am billigsten? 81/83 Kaiserstraße 81/83.
NB. Teilzahlung gestattet. Anfertigung nach jeder Zeichnung. 8.1.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erd-, Sand- und Kohlenburchwürfe empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter**. Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mehr Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 28.

Fräcke

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden ausgeliehen im Herrenkleider-Magazin von **Friedrich Marfels**, 123 Kaiserstraße 123.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich große, reichhaltige Frühstück- und Abendkarte, hochfeines Export-Lagerbier und reine Weine empfiehlt **Wilhelm Hensel**.

Elephanten.

Ausverkauf von vorzüglichem Wein, weißen 25 Pfg., Rothwein 35 Pfg. Restaurant Elephanten. 2.2.

Kaiserhof

am Marktplatz. Täglich reichhaltige Frühstück- und Abendkarte, Mittagstisch im Abonnement zu 60 und 80 Pfg., prima Exportlagerbier aus der Klosterbrauerei Maulbronn, reine Weine und Kaffee empfiehlt **Franz Schmlerer**.

Restaurant Elephanten.

2.2. Zu einem vorzüglichem Mittagstisch mit 1/2 guten Wein zu 95 Pfg., auch Abonnement, ladet ergebenst ein **Ad. Cyßen**.

Neelle Heirath.

Ein gut situirter, gebild., tüchtiger Kaufmann, Anfangs Dreißiger, mit gut rentirendem Engros-Geschäfte in einer Hauptstadt Süddeutschl., sucht behufs Verehelichung die Bekanntschaft einer gebildeten, häuslich erzogenen Dame mit ca. 30000 Mark Vermögen zu machen. Strengste Discretion wird zugesichert. Gest. Offerten mit Photographie unter H. 61742a an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe**. Photographie folgt sofort zurück.

*3.1. Gesucht wird für einen 28 jährigen, feinen Mann, welcher ein feines Familien-Pension in einer der ersten Badeorte zu übernehmen wünscht, eine passende Parthie. Auf ein junges Mädchen oder eine junge Wittwe, welche im Hotelwesen gut bewandert ist und ein Vermögen von 50—60000 M. besitzt, wird reflektirt. Gleiches Vermögen erhält derselbe nach dem Tode seiner Mutter. Offert. unter Nr. 3940 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Sekt: **SÖHNLEIN & CO**
Schierstein i. Rheingau.
„RHEINGOLD“ „KAISER-MONOPOL“

Auf Lager bei:
A. L. Beck, L. Sturm's Nachf., L. Dörflinger, Lebensbedürfnissverein, Viktor Merkle, H. Munding, W. Sämann.

Angelhupf,
Sesentränze,
dicke Kuchen,
fr. mürbes Kartoffelbrot,
" " Wienerbrot,

Biscuittorte,
Pinzettorte,
Aprikosentorte,
Apfelfuchen,
Pflaumentuchen,

Savarin, Brioche,

sowie eine reichhaltige Auswahl in **Stückbackwerk** jeder Art bringt in empfehlende Erinnerung

Das Hauptgeschäft der Brod- und Feinbäckerei Kasper,

Linkenheimerstraße 3, sowie die Filiale am ehemaligen Durlacherthor (Stadt Heidelberg, Renbau) bei Frau **Wirth Wittwe**.

Cigarren, Cigarretten, Tabake

aus den besten Häusern in allen Preislagen. Große Auswahl empfiehlt **Fr. E. Schuster**, Karl-Friedrichstraße 19. 6.1.



Hodurek's Mortein

tödtet sicher Fliegen, Motten, Schwaben, Mücken, Wanzen, Flöhe, Vogelmilben etc., in Päckchen zu 10, 20, 50 Pf., in Schachteln zu 30 und 50 Pf., eine Mortein-Spritze 20 Pf.

In Karlsruhe bei **W. V. Schwaab**, Hoflieferant, Carl Roth, Hofdrogerie,

G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6, **W. Erb**, Spitalplatz, **Hob. Fröh**, Kaiserstraße 229; **Mörsch** bei **E. D. Knäbel**; Mühlburg bei **E. Weil**. 5.2. **A. Hodurek**, Ratibor, Fabrik des ächten Morteins.

Kneipp'sche Wasserkuren.
M. A. Malten in Baden-Baden,
Persönl. Schüler von **Pfarrer Kneipp**,
Specialist für naturgemässe Heilweise.

Ruhrkohlen

alle Sorten

empfehle zu **billigstem Sommerpreise**, ebenso tannen, forlen und buchen Brennholz in trockener Waare.

F. Zimmer.

Bestellungen können auch **Bürgerstraße 13** im 3. Stock gemacht werden.

Frohsinn Karlsruhe.

Samstag den 6. August d. Js.,

Abends präcis 9 Uhr,

findet eine
ausserordentliche Generalversammlung
in unserm Vereinslokal (Eintracht) statt, wo-
zu wir unsere aktiven und passiven Mitglie-
der freundlich einladen. Tagesordnung ist
im Lokale aufgehängt.

2.1. **Der Vorstand.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 16. Juli d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Großherzoglich Medlenburgischen Leibarzt
Geheimen Medizinalrath Dr. G. Meitenheimer in
Schwerin das Kommandeurekreuz 2. Klasse Höchstihres
Ordens vom Bähringer Löwen zu ertheilen.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern
vom 21. Juli 1892 wurde Revisionsassistent Karl Kratt
beim Statistischen Bureau zum Revisor bei dieser Stelle
ernannt.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums der Finanzen
vom 26. Juli d. J. wurden die Revisionsassistenten
Johann Evangelist Kern und Wilhelm Friedrich bei
Großh. Steuerdirektion und Edwin Wittmer bei Großh.
Golddirektion zu Revisoren und die Buchhalter Alexander
Bader bei Großh. Generalstaatskasse und Otto Gerhard
bei Großh. Amortisationskasse zu Oberbuchhaltern ernannt.

Durch Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern
vom 27. Juli 1892 wurde Revisionsassistent Ambros
Boppel beim Gewerbeamt zum Revisor bei dem
genannten Ministerium ernannt.

Zglr. Mittheilungen aus der Stadtratsitzung vom
29. Juli 1892. — Zum Stellvertretenden Leichen-
schauer wird Ehrung Jeremias Andreas Bauer
in Vorschlag gebracht, da der früher in Vorschlag ge-
brachte Bezirksfaktor Diebold nicht in der Lage ist, das
Amt anzunehmen. — Die „Liederhalle“ hat dem städt.
Archiv die Festchrift sowie die eigens angefertigte silber-
vergoldete Medaille anlässlich ihres Jubiläumstages als
Geschenk gegeben, wofür die Dankagung ausgesprochen
wird. — Der sozialdemokratische Wahlverein sucht um
Ueberlassung des Rathhaussaals zu einem wissenschaftlichen
Vortrag nach. Dem Gesuch wurde nicht stattgegeben,
weil die Räume des Rathhauses für Vorlesungen, welche
einen politischen Parteizweck verfolgen oder von politischen
Vereinen veranstaltet werden, grundsätzlich nicht zur Ver-
fügung gestellt werden. — Herr Stadtverordneter
Ganghel hat in Folge seiner Versetzung nach Rastatt
das Amt niedergelegt, weshalb eine Ersatzwahl vorzu-
nehmen ist. — Für Stellung der Pferde zur Spritzen-
bespannung bei dem am 23. Juli d. J. ausgebrochenen
Brande werden die üblichen Prämien bewilligt. — Am
Eingang des Stadtgartens soll ein Plakat folgenden In-
halts angebracht werden: „Die Abonnementskarten sind
beim Eintritt in den Stadtgarten jeweils vorzuzeigen.“

2.1.

**Kaiser-Panorama,**

Kaiserstraße 99.

Vom 31. Juli bis mit 6. August:

**Kreuznach, Münster a. St.,
Frankfurt a. M., Nassau, Ems.****Stadtgarten-Theater in Karlsruhe.**

Ensemble Frasch 2.2.

(Süddeutsches Hoftheater-Ensemble).

Sonntag den 31. Juli 1892

(dreizehnte Vorstellung im Abonnement):

Zum ersten Male:

„Der Kunst-Bacillus“.

Schwank in vier Akten von Rudolf Kneisel.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Ende gegen 10½ Uhr.

Billet-Verkauf bei Herrn Adolf Urtol,

Kaiserstraße 201.

Brauerei Schrempp, Waldstraße.

Bei günstiger Witterung im Garten, bei ungünstiger Witterung im Colosseum.

Montag den 1. und Mittwoch den 3. August

Grosses Doppel-Concert

des Schwedischen Damenquartetts,

2.1.

genannt „Die Schwedischen Nachtigallen“,

unter Mitwirkung der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments
Nr. 14, Stabstrompeter Liese.

Anfang Abends 8 Uhr.

Eintritt 50 Pf.

Geschäfts-Hebernahme.

Tit. Publikum, Freunden und Gönnern die höfliche Anzeige, daß ich das Etablissement

Saalbau Mühlburg

übernommen habe.

Ich empfehle meinen prachtvollen

Concert-Saal

2.1.

mit Gallerien, Balkons, Veranda, sowie großen

schattigen Gartenmit Kinderspielplatz, zum Abhalten von Garten-Familienfesten, Commercen, Hochzeiten etc.,
besgleichen meine vorzügliche**Asphalt-Kegelbahn**

zum geneig'en Besuche.

Vortreffliche Küche, reine Weine, vorzüglichem prima ff. Stoff Lagerbier aus der
Brauerei von **A. Prinz**, sowie aufmerksame und coulante Bedienung zusichernd, zeichnet
hochachtend**Hans Müller, Restaurateur,**

Saalbau Müller.

Saalbau Mühlburg.

Sonntag den 31. Juli 1892

Großes humoristisches Concert.

Anfang 8 Uhr. Eintritt frei ohne Sammeln,

wozu freundlichst einladet

Hans Müller.**Ernst Henning, Holz- und Kohlenhandlung.**In Leopoldsbafen ist wieder eine Schiffsladung in allen Sorten und nur
bester Qualität Ruhrkohlen eingetroffen, welche ich zur geneigten Abnahme billigt
empfehle.Bestellungen werden angenommen: Luisenstraße 44 und auf meinem Lager
Luisenstraße 42 und Werderstraße 77, sowie bei Herrn Friseur Schnel-
der, Hirschstraße 33 im Laden. 5.1.**Preisabschlag.**Hiemit zeige ich ergebenst meinen werthen Kunden und Freunden an, daß ich
nach meiner zuletzt ausgegebenen Offerte meine Sommerpreise für Ruhrkohlen und
Fettschrot per Zentner um 3 Pfennig nochmals ermäßigt habe.

Hochachtungsvoll

3.1.

**Ernst Henning, Holz- & Kohlenhandlung,
Luisenstraße 44.****Folgt ein Drittes Blatt.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.